

Sozialdemokratische Juristin soll neue Unnaer Beigeordnete werden

Geschrieben von Silvia Rinke am 24. Juni 2016 in Politik+Gesellschaft, Tagesthema

Für die ausgeschriebene Beigeordnetenstelle der Kreisstadt Unna gibt es seit gestern Abend eine klare Favoritin: **Juristin und Sozialdemokratin Kerstin Heidler**.

Ihre Bewerbung unterstützen bisher fünf der sieben Ratsfraktionen. Damit dürfte ihre Wahl sicher sein.

Die vierte Beigeordnetenstelle war vakant, seit **Uwe Kornatz** im Frühjahr vorigen Jahres in Pension ging (im Bild unten seine Verabschiedung durch den Rat und Bürgermeister Kolter).



Insgesamt **5 Bewerberinnen und Bewerber** haben sich am Donnerstagabend den Ratsmitgliedern vorgestellt. „Im Anschluss haben die Ratsfraktionen der **SPD und der CDU** mitgeteilt, dass sie die Bewerbung von Kerstin Heidler unterstützen und ihre Wahl zur Beigeordneten vorschlagen“, teilt die Stadt Unna auf Unna.de am heutigen Mittag mit.

Zustimmung fand die 1982 geborene Juristin auch bei den Ratsmitgliedern der Fraktionen von **FLU, FDP und Piraten**. Die **Linken**-Fraktion gab bislang noch keine Stellungnahme ab. Die Fraktion **Bündnis90/Grüne** haben einen anderen Favoriten für die Besetzung der Stelle, schlagen diesen aber nicht zur Wahl vor.

Kerstin Heidler ist aktuell Allgemeine Vertreterin des Landesgeschäftsführers der NRW-SGK (Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik).

*Den Verwaltungsvorstand der Stadt Unna bilden derzeit **Bürgermeister Werner Kolter**, der 1. Beigeordnete und Kämmerer **Karl-Gustav Mölle**, der Technische Beigeordnete **Ralf Kampmann** und Beigeordneter **Uwe Kutter**. **Kutter** geht 2019 in den Ruhestand. **Mölle** und **Kampmann** möchten beide im Jahr darauf vorzeitig aus ihrem Dienst ausscheiden: Die Verwaltung hat der Unnaer Politik vorgeschlagen, dass beide Beigeordneten zusammen mit ihrem Chef – Bürgermeister **Werner Kolter** – im **Jahr 2020** (bei der nächsten Kommunalwahl) ihr Pensionärsdasein antreten.*